

# HAUSSTANDSREGELN

CIRCLE of LIFE – IDÉE-CHIEN – MATSH.ch



## Sozial

- Ansprechen (*nur wenn wirklich etwas gewollt ist*)
- Anschauen – Kontrollblick – Alles richtig machen wollen (*HD soll Aufmerksam sein, nicht nur immer wir*)
- Streicheln (*streicheln nicht immer wenn HD es will. Ab- und an auch mal Wegschicken und paar Minuten später herbeirufen und streicheln*)

## Spielen

- HH bestimmt wann gespielt wird (*nicht wenn der HD Spielsachen bringt und anstösst*)
- HH bestimmt die Spielregeln (*ruppiges Spiel unter- oder abbrechen*)
- HH beendet das Spiel (*Schluss ist auch Schluss*)
- Spielen nicht (oder nicht immer) im Haus. Draussen findet das Spiel statt, so habe ich auch die Aufmerksamkeit auf mir und der HD ist nicht schon gesättigt.
- Im Spiel sich möglichst nicht beißen lassen
- Überlassen Sie das Spielzeug nicht einfach dem HD . Sie „verwalten die Ressourcen“

## Füttern

- Betteln vermeiden sie, indem der HD während der Essenszeit auf seinem Platz verharrt oder angebunden ist. Bei massiven Rangordnungsdifferenzen empfiehlt sich die „Handfütterung“
- Der HD sollte nicht mit Esswaren direkt vom Tisch gefüttert werden, wenn wir am essen sind. Notfalls anfangs den HD auf seinem Platz anbinden.
- Kauartikel sollten bereits dem Junghunde problemlos aus dem Fang genommen werden können. Respektive er muss sie abgeben können.

## Liegeplatz

- Dem HD ist ein oder zwei feste Liegeplätze zuzuweisen. Notfalls die erste Zeit fest anbinden. Ruhephasen sind wichtig für Mensch – Kind und HD.
- Der HD wird am Liegeplatz in Ruhe gelassen. Auch wenn er „jammert“ nicht beachten. Schon gar nicht, wenn er lauthals reklamiert. Positive Angewöhnung üben.
- Der Liegeplatz soll so gewählt werden, dass der HD nicht alles „überwachen“ kann/muss.
- Bedenken Sie die Hygiene, wenn Sie ihren HD im Bett schlafen lassen. Bei massiven Rangordnungsdifferenzen empfiehlt es sich den HD nicht aufs Bett oder Sofa zu lassen.
- Liegt der HD im Weg, nicht immer über ihn steigen, oder ausweichen. Er hat sich auch mal zur Seite zu bewegen.



# HAUSSTANDSREGELN

CIRCLE of LIFE – IDÉE-CHIEN – MATSH.ch



## Besuch

- Der HD rennt nicht zuerst an die Türe.
- Der HD begrüsst auch nicht immer als Erster den Besuch.
- Notfalls binden wir den HD an seinem Liegeplatz fest und lassen ihn, nachdem sich die erste Aufregung gelegt hat wieder frei.
- Kinder nie unbeaufsichtigt mit dem HD alleine lassen.

## Haus

- Vermitteln Sie ihrem HD Sicherheit indem er nicht als erster durch Türen oder Durchgänge geht. Blockieren / hindern Sie ihn daran und stellen sicher, dass er geduldig wartet bis Sie ihn hinaus bitten.
- Auf der Treppe gelten die selben Regeln wie bei der Türe. Losstürmen verboten, der HD hat hinter Ihnen zu bleiben. Nicht nur Gelenkschonend, auch eine sehr gute Übung für Ordnung und Sicherheit.
- Stellt sich der HD in den Weg, gehen Sie auch mal durch ihn durch als wäre er nicht da.
- Kommen Sie nach Hause beachten Sie den HD nicht immer, solange Sie nicht den Mantel abgelegt, die Hausschuhe angezogen und die Taschen abgestellt haben. Besonders übermütige und ungestüme Begrüsser sind im Zaum zu halten. (Abgrenzen, Anbinden, Hundezimmer, Boxen)
- Verfolgt Sie der HD wenn Sie sich im Haus bewegen, so binden Sie ihn mal fest und beachten ihn nicht. Auch wenn er noch so treu und niedlich „jämmerlet“
- Verteidigt der HD das Haus (bellt wenn jemand vorbei geht) unterbinden Sie das Verhalten. Diese Aufgabe steht ihm nicht zu, solange Sie sich im Haus aufhalten.
- Tobt der HD im Garten, wenn sich jemand nähert, oder vorbei läuft so unterbinden Sie auch dieses Verhalten. Auch diese Aufgabe steht ihm nicht zu.
- Der HD markiert ausserhalb und innerhalb seines Territorium übermässig, so unterbinden Sie dies. Der HD hat sich dort zu lösen wo Sie es im erlauben.

## Meine Ergänzungen im häuslichen Bereich

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_



# HAUSSTANDSREGELN

CIRCLE of LIFE – IDÉE-CHIEN – MATSH.ch



## Draussen

- Achten Sie darauf, dass der HD nicht permanent vor Ihnen und oder ständig hin und her läuft . Er hat auch zweitweise eine Seite einzuhalten oder neben Ihnen zu gehen.
- Der HD bestimmt nicht wohin sich das „Rudel“ zu bewegen hat (zieht an der Leine wohin er will). Üben Sie das <<Gehen an der lockeren Leine>> täglich und machen dem HD klar, ziehen an der Leine lohnt sich nicht .
- Beim Kotabsetzen oder urinieren gehen Sie nach dem „Geschäft“ nicht gleich weiter. Bleiben Sie ruhig mal stehen, warten eine Weile und erst wenn Sie es sagen geht es weiter. (Bitte nicht vergessen den Kot aufzunehmen und zu entsorgen)
- Ständiges zurufen und umschauen nach dem HD ist das schlimmste aller Übel. Der HD lernt dabei, sich nicht einmal mehr umzuschauen wo sein Herrchen/Frauchen ist. Er hört Sie ja, oder wird bestätigt wenn er aufblickt, dass nach ihm geschaut wird.
- Wechseln Sie ab und an ohne Vorankündigung die Richtung. Der HD hat sich nach Ihnen zu orientieren und nicht umgekehrt.
- Lassen Sie den HD nicht frei, bevor Sie nicht sicher sind, dass er auf Zuruf zuverlässig zu Ihnen zurück kommt. Auch unter Ablenkung.
- Beachten Sie, dass die Leine keine „Haltevorrichtung“ ist. Die Leine ist ein Führungsmittel und hat daher immer locker zu bleiben.

## Meine Ergänzungen im Draussen

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

